

PRESSEMITTEILUNG

Mit der freundlichen Bitte um Beachtung

Frankfurt am Main, 13. März 2007

Koproduktion des schauspielfrankfurt wird eingeladen zu Mülheimer Theatertagen 2007

Die **schauspielfrankfurt**-Koproduktion *Karl Marx – Das Kapital, Erster Band* von Helgard Haug und Daniel Wetzel wird zu den 32. Mülheimer Theatertagen NRW eingeladen. Die Produktion, die gemeinsam mit dem Düsseldorfer Schauspielhaus, dem Schauspielhaus Zürich und dem Hebbel am Ufer Berlin realisiert wird, ist am 13. April 2007 am **schauspielfrankfurt** in der Uraufführung zu erleben.

Für diese Produktion hat sich die Künstlergruppe *Rimini Protokoll* auf die Suche gemacht nach Menschen, die dem Ersten Band von Karl Marx' unvollendetem Hauptwerk etwas abgewinnen können. Diese Darsteller ihrer selbst stemmen dem gewaltigen Text ihren Witz und ihre Biografie entgegen, flechten sie ein, brechen mit der Theorie und gehen zur Handlung über – und sei es ‚nur‘ auf der Bühne.

Karl Marx: Das Kapital, Erster Band
von Helgard Haug & Daniel Wetzel / Rimini Protokoll; Uraufführung
Dauer 2 Stunden

Inszenierung: Helgard Haug, Daniel Wetzel; Bühne: Helgard Haug,
Daniel Wetzel, Daniel Schulz; Darsteller: Thomas Kuczynski, Ulf Mailänder,
Talivaldis Margevics, Jochen Noth, Christian Spremberg, Sascha Warnecke,
Ralph Warnholz, Franziska Zwerg

Koproduktion Düsseldorfer Schauspielhaus, HAU Berlin, Schauspielhaus Zürich
und schauspielfrankfurt

Uraufführung: 13. April 2007, 19.30 Uhr, Kleines Haus, schauspielfrankfurt
Weitere Vorstellungstermine: 14. und 15. April 2007

Für Rückfragen stehe ich Ihnen zur Verfügung.

Mit bestem Gruß



Tibor Stettin
Pressereferent